

Wahrscheinlich eine mittelgrosse Blattwespe, vielleicht eine *Macrophya*, etwa *sanguinolenta* Gm. = *haematopus* Inz. \*)-oder ähnliche.

\*) Anmerk. der Redaktion: Die fragliche Art heisst *Macrophya diversipes* Schrank (1782); dass die *T. sanguinolenta* Gmel. vielmehr die *M. 4-maculata* F. ist, habe ich anderweit längst nachgewiesen.

## Litteratur.

In der Wien. ent. Z. 1901 Heft 1 u. 2 finden sich zwei dipterologische Aufsätze. Der erste von *Friedrich Hendel* (Wien) behandelt die *Calliphorinen* (*Girschner*) und theilt dieselben in zwei Gruppen, deren erste die Gattungen *Pollenia* *R. D.*, *Avihospita* — (sic!) — nov. gen. und *Calliphora* *R. D.* umfasst, während zu der zweiten die europäischen Gattungen *Onesia*, *Melinda*, *Cynomyia* und *Steringomyia* gerechnet werden. In die neue Gattung „*Avihospita*“ werden als Arten gestellt: 1. *azuwea* Fall. (= *chrysoorrhoea* Schin. (nec Mg.) = *Lucilia dispar* L. *Dufour*) mit ihrer wahrscheinlichen Varietät *sordida* Zett., 2. *Braueri* nom. i. litt. 3. eine nov. spec., deren Fundort nicht bekannt ist und die darum richtigerweise nicht benannt wird, und 4. fraglich *Groenlandica* Zett. Die Larven dieser Gattung leben subcutan an jungen Vögeln. Zur Gattung *Onesia* rechnet nur eine Art, die *sepulcralis* Mg., zu welcher als Varietäten *floralis* *R. D.*, *agilis* Mg. und *pusilla* Mg. gehören. Zur Gattung *Cynomyia* die *mortuorum* L.; zu *Steringomyia* die *stylifera* Pok. Die Gattung *Melinda* umfasst die drei Arten *coerulea* Mg. (= *gentilis* Schin. nec Mg.), *atriceps* Zett. und *genarum* Zett. — Wer übrigens neue Namen schaffen will, sollte doch den höchst trefflichen Artikel des leider nicht mehr unter uns weilenden *Josef Mik* in Wien. ent. Z. 1892 p. 166 ff. beherzigen und sich erst einige Kenntnis der lateinischen bezw. griechischen Sprache verschaffen.

Die zweite Abhandlung von *P. Leander Czerny* giebt einen höchst interessanten Sammelbericht aus einem kleinen Gebiete Ober-Oesterreichs für die Gattung *Spilogaster* Mg. Es werden 38 Arten aufgeführt, die systematisch geordnet sind, und worunter sich 5 neue Arten befinden, welche mit lateinischer Diagnose und gründlicher Charakterisierung in deutscher Sprache versehen sind, nemlich die Arten *monticola* ♂♀, *trigonospila* ♂♀, *trigonostigma* ♂, *trigonogramma* ♂♀ und *palposa* ♂.

K.